



Gemeinde- kirchenrats- sitzung vom 8. Mai 2026

Die Sitzung begann mit einem kurzen Rückblick und einem Ausblick auf einige wichtige Gottesdienste in den kommenden Wochen. Am 10. Mai feiern wir den Prüfungsgottesdienst unserer Vikarin Lea Baumann, und nur wenige Tage später, am 14. Mai, begehen wir gemeinsam den Himmelfahrtsgottesdienst. Am 7. Juni dürfen wir uns auf die **Sichtgottesdienste** unserer Lektoren in Fortbildung, Joris Pelz und Friderice Walther freuen. Noch etwas weiter in der Zukunft liegt ein **Gemeindegottesdienst**, das von einem Team am Standort Michael im Juli oder August geplant wird.

Aus dem Ehrenamtsausschuss konnte berichtet werden, dass die Planungen für das **Ehrenamtsfest im Oktober** fast abgeschlossen sind. Das Catering ist bestellt und das Programm geplant. Nur eine Entscheidung, was als kleines Dankeschön weitergegeben wird, steht noch aus. Weiterhin beschäftigt sich der Ehrenamtsausschuss mit den Themen Führungszeugnisse, Ehrenamtsvereinbarungen und Belehrung zum Infektionsschutz (früher Rote Karte) und möchte einheitliche und übersichtliche Regelungen dazu erarbeiten. Insbesondere das Thema **Führungszeugnisse** hat den GKR 2024 bereits beschäftigt, als es an die Erarbeitung eines Schutzkonzeptes vor sexualisierter Gewalt ging. Um dieses Thema nicht untergehen zu lassen, greifen wir Teile des Schutzkonzeptes wieder auf.

Für die **Klausurtagung des GKR** vom 26.–28. Juni konnte inzwischen eine Moderation gewonnen und ein Programm für die gemeinsame Arbeit zum Zukunftsbild der Gemeinde entworfen werden.

Ganz spontan wurde in der Sitzung ein Vorschlag für die Einrichtung einer Stelle für eine Pfarrperson im Entsendungsdienst 2027–2028 aufgenommen und geprüft. Dies wäre eine Möglichkeit für die Gemeinde, eine **weitere Pfarrperson für einen begrenzten Zeitraum** willkommen zu heißen und an der Ausbildung mitzuwirken. Die entstehenden Personalkosten wurden berechnet und der GKR hat beschlossen, den Willen dazu gegenüber dem Kreiskirchenrat zu bekunden. Dieser wird in seiner Sitzung Ende Mai dazu beraten.

Auch in der **Gebäudeentwicklung** gibt es Fortschritte: Am 6. Mai fand ein Termin mit dem Immobilienwerk und dem Planungsausschuss des GKR statt. Zwar verläuft der Prozess langsamer als erhofft, doch erste Ideen zur Ausgestaltung wurden entwickelt, und ein Beschluss zur Finanzierung bauvorbereitender Maßnahmen wurde gefasst.

Hinsichtlich der **Isolierung der Fenster in der Glaubenskirche** wurden bisher zwei Angebote eingeholt, ein drittes wird noch erwartet. Die Kosten für die Isolierung sind unerwartet hoch, der Bau- und der Finanzausschuss prüfen derzeit, ob sich die Investition durch Heizkosteneinsparungen amortisieren lässt.

Die Sitzung endete um 21 Uhr mit Gebet und Segen.

Anna Heyert

